

105273-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Gartenbau – Mäh-,Krautungs- und Pflegearbeiten im Bereich der Dammstrecken und Betriebsgelände des Außenbezirkes Parchim für die Jahre 2026 bis 2028
OJ S 31/2026 13/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

E-Mail: vergabestelle.wsa-elbe@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Mäh-,Krautungs- und Pflegearbeiten im Bereich der Dammstrecken und Betriebsgelände des Außenbezirkes Parchim für die Jahre 2026 bis 2028

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist das Freimähen von Grünflächen mit geeigneten Geräten, sowie das Reinigen von Kanalseitengräben und Pflasterflächen. Die zu bearbeitenden Flächen haben teilweise Neigungen, die steiler als 1:1 sind. Innerhalb dieser Neigungen kann ein Wechsel von 1:1 bis 1:4 abermals auftreten. Sollten sich größere Ansammlungen von Müll auf den zu mähenden Flächen befinden, ist der AG zu informieren. Die Entsorgung des Mülls geht dann zu Lasten des AG. Die Aufteilung für den Bereich Parchim erfolgt in 2 Losen, die sich wie folgt gliedern. Die Leistungen in Los 1 beinhalten das Sichten u. Räumen von Unrat, das Mähen mit geeignetem Gerät an Dämmen, Gräben, Spülfeldern und sonstigen Flächen, sowie in den Bereichen von Bauwerken, einschl. der Abfuhr und Verwertung des Mähgutes. Innerhalb des vorgegebenen Ausführungszeitraumes sind für diese Flächen im Pflegejahr je nach Witterung und Wachstum drei Schnittdurchgänge durchzuführen. In Ausnahmefällen kann witterungsbedingt in Teilbereichen auch ein vierter Schnitt notwendig sein. Dies wird im Einzelfall vom AG in Absprache mit dem AN beauftragt. In Los 2 beinhalten die Leistungen auf den Mähflächen des ABz Parchim das Sichten und Räumen von Unrat, das Mähen der Schleusen- und Wehranlagen mit geeignetem Gerät. Das Mähgut ist aufzunehmen, abzufahren und zu verwerten. Es sind zehn Schnitte pro Jahr und Mähfläche durchzuführen. In den Monaten Juni, Juli und August ist ein 14-tägiges Mähintervall einzuhalten. In den restlichen Monaten monatlich gemäht. Die Entkrautung der Betonsteinpflasterflächen und Betonrandstreifen ist ebenfalls Bestandteil der zu erbringenden Leistung. Die Flächen sind zu entkrauten, das dabei entstehende Material ist zusammen zu kehren, aufzunehmen, abzufahren und zu verwerten. Die Entkrautung der Betonsteinpflasterflächen und Betonrandsteine ist drei Mal pro Kalenderjahr durchzuführen. Die Abfuhr und Verwertung ist in den Angebotspreis einzurechnen.

Kennung des Verfahrens: b03bdc87-af14-4a02-af1e-436412d2a842

Interne Kennung: 2026 / 815 / 010

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bereich des ABz Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bereich des ABz Parchim / Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW) zwischen Lewitz MEW-km 56 und Plau am See MEW-km 127

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: * Die Anforderung der Vergabeunterlagen sowie die Abgabe des Angebots sind nur über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen. Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <https://www.evergabe-online.info> abgerufen werden. * Anfragen sind in Textform über die e-Vergabeplattform des Bundes zu stellen. Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Angebots von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabeplattform des Bundes allen für das Verfahren registrierten Teilnehmern mit. * Anfragen von interessierten Unternehmen sollen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist in Textform bei der Kontaktstelle ORG 0001 vorliegen. * Ein Termin für eine Ortsbesichtigung kann auf Verlangen vereinbart werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - §14 (2) VgV offenes und nicht offenes Verfahren

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie §124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) bzw. §6e EU VOB/A – diese werden mittels Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ überprüft. Neben den Ausschlussgründen gem. § 123 und 124 GWB gelten ggf. weitere Ausschlussgründe, die in den Vergabeunterlagen zu finden sind.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Mäharbeiten an Dämmen, Gräben, Spülfeldern und sonstigen Flächen

Beschreibung: Die Leistungen in Los 1 beinhalten das Sichten u. Räumen von Unrat, das Mähen mit geeignetem Gerät an Dämmen, Gräben, Spülfeldern und sonstigen Flächen, sowie in den Bereichen von Bauwerken, einschl. der Abfuhr und Verwertung des Mähgutes.

Innerhalb des vorgegebenen Ausführungszeitraumes sind für diese Flächen im Pflegejahr je

nach Witterung und Wachstum drei Schnittdurchgänge durchzuführen. In Ausnahmefällen kann witterungsbedingt in Teilbereichen auch ein vierter Schnitt notwendig sein. Dies wird im Einzelfall vom AG in Absprache mit dem AN beauftragt. Die wasserseitigen Uferböschungen werden gemäht. Pro Schnittdurchgang, wird das Mähgut auf den wasserseitigen Böschungen aufgenommen, abgefahren und der Verwertung zugeführt. Es werden zwei Schnittdurchgänge pro Jahr durchgeführt. Es ist davon auszugehen, dass besonders im Herbst das Laub von den Bäumen auf den zu mähenden Flächen liegt. Erschwernisse daraus sind in den Angebotspreis des jeweiligen Schnittes einzurechnen. Des Weiteren sind Spülfeldflächen mit den dazugehörigen Einfriedungsdämmen und Böschungen zu mähen. Das Mähgut bleibt liegen. Es ist ein Schnittdurchgang pro Kalenderjahr durchzuführen. Mäharbeiten auf der Ausgleichsfläche für Ersatzpflanzungen in der Haltung zwischen der Schleuse Lübz und Neuburg im Bereich der "Alten Elde" ist ebenfalls Bestandteil dieses Auftrages. Auf einer wiesenähnlichen Fläche von 15.786 m² befinden ca. 80 Jungbäume. Die Fläche ist schadfrei drei Mal pro Kalenderjahr zu mähen und zu beräumen. Erforderliche Handmäh im Bereich der Bäume ist in den Angebotspreis einzurechnen. Die naturbelassenen Kanalseitengräben werden gekrautet. Das Krautgut wird aufgenommen, abgefahren und verwertet. Es sind in einigen Bereichen des Dammfußes auch Faschinen als Fußsicherungsmaßnahmen eingebaut worden. Diese sind vorher zu Sichten und bei der Bearbeitung der Gräben zu beachten. In den Gräben können Schlamm, Sand, teilweise verwachsenes Erdreich, Schilf, Laub, Äste, Steine und jegliche Art von Müll etc. vorhanden sein. Erschwernisse hieraus sind in den Angebotspreis einzurechnen. Es sind zwei Krautungsdurchgänge durchzuführen. Insgesamt sind in 3 Jahren im Unterhaltungsgebiet des ABz Parchim Leistungen zu erbringen, die sich wie folgt zusammensetzen: Los 1 umfasst insgesamt folgende Leistungen: • In 3 Jahren Mäharbeiten an ca. 732.000 m² Dammfäche und luftseitige Dammböschung, Betriebswegen, Liegestellen etc. (jährlich ca. 244.000 m²) • in 3 Jahren Mäharbeiten an ca. 225.900 m² wasserseitiger Dammböschung (jährlich ca. 75.300 m²) • In 3 Jahren Mäharbeiten an ca. 283.800 m² Spülfeldern mit Spülfelddämmen (jährlich ca. 94.600 m²) • In 3 Jahren Graben- und Sohlkrautung im Kanalseitengraben ca. 59.000 lfm (jährlich ca. 19.660 lfm) • In 3 Jahren Mäharbeiten Ausgleichsfläche Neuburg Alte Elde ca. 95.000 m² (jährlich ca. 31.500 m²)
Interne Kennung: 2026 / 815 / 010 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leistungsorte gemäß Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE80O)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Eignung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Formblatt 312b-L/F) sowie Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-L/F)) aufgeführt.

Beschreibung: Preis zu 50%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Technische Ausstattung, Gerätekonzept zu 50%

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Formblatt 312b-L/F) sowie Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-L/F)) aufgeführt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Die Zuschlagskriterien sind vollständig den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=837617>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: eVergabe-Plattform des Bundes

URL: <https://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=837617>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV. Von der Nachforderung ausgeschlossen: - Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis (Preisangaben)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/03/2026 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Bieter und ihre Bevollmächtigten sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Das Angebot ist ausschließlich elektronisch auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes www.evergabe-online.de ("Meine e-Vergabe") über die Funktion "Angebot abgeben" einzureichen. Angebote, welche auf anderem Wege, z. B. dem Postweg, persönlich, per E-Mail, per Fax oder über die Funktion "Vergabestelle kontaktieren" der e-Vergabe-Plattform des Bundes ("Meine e-Vergabe") als Nachricht übermittelt werden, sind ausgeschlossen und können nicht berücksichtigt werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Mäharbeiten auf Schleusen- und Wehranlagen

Beschreibung: Los 2 beinhalten die Leistungen auf den Mähflächen (siehe Pos. 2.1.9), des ABz Parchim das Sichten und Räumen von Unrat, das Mähen der Schleusen- und

Wehranlagen mit geeignetem Gerät. Das Mähgut ist aufzunehmen, abzufahren und zu verwerten. Es sind zehn Schnitte pro Jahr und Mähfläche durchzuführen. In den Monaten Juni, Juli und August ist ein 14-tägiges Mähintervall einzuhalten. In den restlichen Monaten monatlich gemäht. Die Entkrautung der Betonsteinpflasterflächen und Betonrandstreifen ist ebenfalls Bestandteil der zu erbringenden Leistung. Die Flächen sind zu entkrauten, das dabei entstehende Material ist zusammen zu kehren, aufzunehmen, abzufahren und zu verwerten. Die Entkrautung der Betonsteinpflasterflächen und Betonrandsteine ist drei Mal pro Kalenderjahr durchzuführen. Die Abfuhr und Verwertung ist in den Angebotspreis einzurechnen. Es ist damit zu rechnen, dass Laub von den Bäumen auf den zu mähenden Flächen liegt. Erschwernisse daraus, sind in den Angebotspreis des jeweiligen Schnittes einzurechnen. Die Laub Beräumung wird separat vergütet und ist einmal pro Jahr durchzuführen. Das auf den Schleusen- und Wehrgelände, am Boden liegende Laub, ist zusammenzukehren, aufzunehmen, abzufahren und zu verwerten. Des Weiteren ist im Pflegejahr der fachgerechte Baum- und Heckenschnitt auf den Schleusengeländen durchzuführen. Auch die Pflege der Grünanlagen mit den Büschen und Sträuchern ist Teil des Auftrages. Hier ist auf die Belange des Naturschutzes, bezüglich des Tierschutzes (Brutzeiten) zu achten. Die auszuführenden Arbeiten werden separat pro Schleuse individuell vor Ort besprochen und über die Stundenlohnarbeiten beauftragt. Die Abrechnungsgrundlage sind auf Nachweis durchgeführte Arbeiten die dann vergütet werden. Los 2 umfasst insgesamt folgenden Leistungen: • In 3 Jahren Mäharbeiten an ca. 86.991 m² Rasenflächen auf Betriebsflächen (jährlich ca. 28.997 m²) • In 3 Jahren Mäharbeiten an ca. 1.500 m² Betriebsgelände, Wehranlagen Neuburg und Barkow (jährlich ca. 500m²) • In 3 Jahren Entkrautungsarbeiten an ca. 31.449 m² Betonsteinpflasterflächen (jährlich ca. 10.483 m²) • In 3 Jahren Entkrautungsarbeiten an ca. 600 lfm. Betonrandsteine (jährlich ca. 200 lfm.) • In 3 Jahren Laub Beräumung auf Betriebsflächen auf ca. 86.991m² (jährlich ca. 28.997 m²) • Diverse Baum- und Grünanlagenpflege
Interne Kennung: 2026 / 815 / 010 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leistungsorte gemäß Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Eignung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Formblatt 312b-L/F) sowie Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-L/F)) aufgeführt.

Beschreibung: Preis zu 50%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Technische Ausstattung, Gerätekonzept zu 50%

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Formblatt 312b-L/F) sowie Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-L/F)) aufgeführt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Die Zuschlagskriterien sind vollständig den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=837617>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: eVergabe-Plattform des Bundes

URL: <https://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=837617>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV. Von der

Nachforderung ausgeschlossen: - Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis (Preisangaben)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/03/2026 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Bieter und ihre Bevollmächtigten sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Das Angebot ist ausschließlich elektronisch auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes www.evergabe-online.de ("Meine e-Vergabe") über die Funktion "Angebot abgeben" einzureichen. Angebote, welche auf anderem Wege, z. B. dem Postweg, persönlich, per E-Mail, per Fax oder über die Funktion "Vergabestelle kontaktieren" der e-Vergabe-Plattform des Bundes ("Meine e-Vergabe") als Nachricht übermittelt werden, sind ausgeschlossen und können nicht berücksichtigt werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 991-07723-68

Postanschrift: Fürstenwallstraße 19/20

Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39104
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Servicestelle für Vergabe
E-Mail: vergabestelle.wsa-elbe@wsv.bund.de
Telefon: +49 391 5300
Fax: +49 391 5302417
Internetadresse: https://www.gdws.wsv.bund.de/DE/startseite/startseite_node.html
Profil des Erwerbers: https://www.gdws.wsv.bund.de/DE/gdws/ausschreibungen/ausschreibungen_node.html

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Überprüfungsstelle
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b2213385-d2f6-48cc-acb9-00c055ae4243 - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/02/2026 14:22:18 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 105273-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 31/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/02/2026